

## THOMAS JUNKER: PUBLIKATIONEN (1992-2012)

### 2012

191. Thomas Junker. „Grundphänomen des Lebens: Sammeln und Horten – eine menschliche Eigenart?“ *Glanzlichter der Wissenschaft: ein Almanach*. Hrsg. vom Deutschen Hochschulverband. Stuttgart: Lucius & Lucius, 2012, S. 41-43.
190. Thomas Junker. „Grundphänomen des Lebens: Sammeln und Horten – eine menschliche Eigenart?“ *Forschung & Lehre* (2012), no. 4: 280-281.

### 2011

189. Thomas Junker. *Die 101 wichtigsten Fragen: Evolution*. Beck'sche Reihe, 7033. München: C. H. Beck, 2011.
188. Thomas Junker. *Der Darwinismus-Streit in der deutschen Botanik: Evolution, Wissenschaftstheorie und Weltanschauung im 19. Jahrhundert*. 2., korrigierte und ergänzte Auflage. Norderstedt: Books on Demand, 2011.
187. Thomas Junker. „Wer hat Angst vor der evolutionären Psychologie? Der Darwin-Code.“ In Hans-Klaus Keul & Matthias Krischel. *Deszendenztheorie und Darwinismus in den Wissenschaften vom Menschen*. Kulturanamnesen, Bd. 1. Stuttgart: Franz Steiner, 2011, S. 77-84.
186. Thomas Junker, & Sabine Paul. „männlich/weiblich.“ In Michael Maaser & Gerrit Walther (Hrsg.). *Bildung: Ziele und Formen, Traditionen und Systeme, Medien und Akteure*. Stuttgart/ Weimar: Verlag J. B. Metzler, 2011, S. 129-132.
185. Thomas Junker. „Auf den Schultern von Riesen: Darwins Evolutionstheorie.“ In Eve-Marie Engels, Oliver Betz, Heinz-R. Köhler & Thomas Potthast (Hrsg.). *Charles Darwin und seine Bedeutung für die Wissenschaften*. Tübingen: Attempto, 2011, S. 27-42.
184. Thomas Junker. „Charles Darwin und die Allmacht der Naturzüchtung.“ In *Darwin und die Bioethik: Eve-Marie Engels zum 60. Geburtstag*. Hrsg. von László Kovács, Jens Clausen und Thomas Potthast. Lebenswissenschaften im Dialog; Bd. 12. Freiburg, Br./ München: Alber, 2011, S. 43-54.
183. Thomas Junker. „Geheimwaffe Kunst: Eine neue evolutionsbiologische Theorie.“ In *Darwins langer Arm – Evolutionstheorie heute*. Hrsg. von Heinz-Ulrich Reyer und Paul Schmid-Hempel. Reihe Zürcher Hochschulforum, Bd. 47. Zürich: vdf Hochschulverlag an der ETH, 2011, S. 155-168.
182. Thomas Junker. Rezension von Andreas Kilian, *Die Logik der Nicht-Logik. Wie Wissenschaft das Phänomen Religion heute biologisch definieren kann* (Aschaffenburg: Alibri Verlag, 2010), *Naturwissenschaftliche Rundschau* 64 (2011): 382-383.
181. Thomas Junker. Rezension von Armin Geus, *Allahs Schöpfung oder die Evolution des Lebens: zur Abwehr des islamischen Kreationismus*. Nebensachen und Seitenblicke; Heft 9 (Marburg an der Lahn: Basiliken-Presse, 2010), *Naturwissenschaftliche Rundschau* 64 (2011): 270.

## 2010

180. Thomas Junker. „Art as a biological adaptation, or: why modern humans replaced the Neanderthals,“ *Quartär: Internationales Jahrbuch zur Erforschung des Eiszeitalters und der Steinzeit / International Yearbook for Ice Age and Stone Age Research* 57 (2010): 171-178.
179. Thomas Junker. „Evolutionstheorie und Kreationismus: Ein aktueller Überblick.“ In *Evolutionstheorie – Akzeptanz und Vermittlung im europäischen Vergleich*. Hrsg. von Dittmar Graf. Berlin: Springer, 2010, S. 77-90.
178. Thomas Junker. „Die Evolution des Menschen,“ *Lahn-Marmor-Nachrichten* Nr. 21 (2010): 5-11.
177. Thomas Junker. „Schönheit und andere Provokationen – Eine neue evolutionsbiologische Theorie der Kunst.“ In *Der Mensch – Evolution, Natur und Kultur*. Hrsg. von Jochen Oehler. Berlin: Springer, 2010, S. 91-107.
176. Sabine Paul & Thomas Junker. „Brauchen wir einen Gott? Und wenn ja, wofür?“ *Atlantis – Magazin für Divestyle* (2010), no. 1: 69.
175. Thomas Junker. „Wer hat Angst vor der Evolution? Oder: Was sagt die Biologie zum Sinn des Lebens?“ In *Naturwissenschaften und Theologie. Methodische Ansätze und Grundwissen zum interdisziplinären Dialog*. Hrsg. von Joachim Weinhardt. Stuttgart: Kohlhammer, 2010, S. 83-97.
174. Rainer Schoch, Thomas Junker & Uwe Hoßfeld. „Obituary: Wolf-Ernst Reif (27. 6. 1945 – 11. 6. 2009),“ *Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie* 16 (2010): 265-279.
173. Thomas Junker. Rezension von Ilse Jahn und Andreas Wessel (Hrsg.), *Für eine Philosophie der Biologie - For A Philosophy of Biology: Festschrift to then 75th Birthday of Rolf Löther*. Berliner Studien zur Wissenschaftsphilosophie und Humanontogenetik; 7 (USP Publishing Kleine Verlag, München, 2010), *Naturwissenschaftliche Rundschau* 63 (2010): 606-607.

## 2009

172. Thomas Junker & Sabine Paul. *Der Darwin-Code: Die Evolution erklärt unser Leben*. München: C. H. Beck Verlag, 2009. 2., korr. Aufl. 2009. [3. Aufl.] Beck'sche Reihe, 2010.
171. Thomas Junker & Uwe Hoßfeld. *Die Entdeckung der Evolution – Eine revolutionäre Theorie und ihre Geschichte*. 2., durchgesehene und korrigierte Aufl. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2009.
170. Thomas Junker. „Stichwort: Neutrale Evolution,“ *Naturwissenschaftliche Rundschau* 62 (2009): 389-390.
169. Thomas Junker. „Der Darwin-Code: Die Evolution erklärt den Sinn des Lebens.“ In *Weltordnungen*. Hrsg. von Gregor Maria Hoff. Innsbruck, Wien: Tyrolia, 2009, S. 127-143.
168. Thomas Junker & Sabine Paul. „Der Darwin-Code: Die revolutionären Konsequenzen der Evolutionstheorie.“ In *Happy Birthday, Charly! Redebeiträge von Charles Darwin, Thomas Junker, Ulrich Kutschera, Sabine Paul, Michael Schmidt-Salomon und Franz M. Wuketits*. Schriftenreihe der Giordano Bruno Stiftung, 3. Aschaffenburg: Alibri, 2009, S. 17-35.

167. Thomas Junker. „Kreationisten erklären die Evolution: Das ‚kritische Lehrbuch‘ von R. Junker und S. Scherer.“ In *Evolution im Fadenkreuz des Kreationismus. Darwins religiöse Gegner und ihre Argumentation*. Hrsg. von Martin Neukamm. Religion, Theologie und Naturwissenschaft, Bd. 19. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht, 2009, S. 321-338.
166. Thomas Junker. „Was sagt die Evolutionsbiologie?“ In *Schöpfungsglaube zwischen Anti-Evolutionismus und neuem Atheismus*. Hrsg. von Reinhard Hempelmann. EZW-Text, 204. Berlin: Evangelische Zentralstelle für Weltanschauungsfragen, 2009, S. 52-61.
165. Thomas Junker. „Die große Krise des Darwinismus.“ In Eve-Marie Engels (Hrsg.). *Charles Darwin und seine Wirkung*. Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft, Nr. 1903. Frankfurt am Main: Suhrkamp, 2009, S. 231-254.
164. Thomas Junker. „Ein verborgenes internationales Netzwerk: Der synthetische Darwinismus.“ In Heiner Fangerau & Thorsten Halling (Hrsg.). *Netzwerke. Allgemeine Theorie oder Universalmetapher in den Wissenschaften? Ein transdisziplinärer Überblick*. Bielefeld: transcript, 2009, S. 199-213.
163. Thomas Junker. „Charles Darwin, Carl Nägeli und das Rätsel der ‚neutralen Merkmale‘.“ In Jürg Stöcklin und Ekkehard Höxtermann (Hrsg.). *Darwin und die Botanik. Beiträge eines Symposiums der Schweizerischen Botanischen Gesellschaft und der Basler Botanischen Gesellschaft zum Darwin-Jahr 2009*. Rangsdorf: Basilisken-Press, 2009, S. 192-211.
162. Thomas Junker. „Die evolutionäre Logik der Selbstmordattentate,“ *Diesseits* 23 (2009), no. 2: 25-27.
161. Thomas Junker. „Charles Darwin und die darwinsche Revolution,“ *Praxis der Naturwissenschaften – Biologie in der Schule* (2009), Heft 3/58, S. 4-11.
160. Thomas Junker. „Die Konjunktur des Minirocks.“ *Cicero, Magazin für politische Kultur* (März 2009): 108-113.
159. Thomas Junker. „Die Darwinsche Revolution und die moderne Biologie.“ In Jürgen Audretsch & Klaus Nagorni (Hrsg.). *Gott als Designer? Theologie und Naturwissenschaft im Gespräch*. Herrenalber Forum Band 58. Karlsruhe: Evangelische Akademie Baden, 2009, S. 9-19.
158. Thomas Junker. „Was ist Darwinismus?“ *Aufklärung und Kritik Sonderheft* 15 (2009): 21-28.
157. Thomas Junker. „Charles Darwin und das Geheimnis der Geheimnisse,“ *Humanistische Rundschau* (April, Mai, Juni 2009): 3-5.
156. Thomas Junker. Rezension von Chris Buskes: *Evolutionär denken. Darwins Einfluss auf unser Weltbild* (Darmstadt: Primus Verlag, 2008), *Naturwissenschaftliche Rundschau* 62 (2009): 326-327.
155. Thomas Junker. Rezension von Ernst Haeckel: *Gott-Natur (Theophysis). Kommentierter Nachdruck der Ausgabe, Alfred Kröner Verlag, Leipzig 1914*. Hrsg. von Olaf Breidbach und Uwe Hoßfeld. Wissenschaftskultur um 1900, Bd. 4 (Stuttgart: Steiner Verlag, 2008), *Naturwissenschaftliche Rundschau* 62 (2009): 100.

## 2008

154. Thomas Junker. „The downfall of civilised nations in the light of biology: Erwin Baur’s Darwinian Domsday Science (1922/32),“ *Annals of the History and Philosophy of Biology* 13 (2008): 53-65.
153. Thomas Junker. „Charles Darwin und das Geheimnis der Geheimnisse,“ *MIZ, Materialien und Informationen zur Zeit* 37 (2008), No. 4, S. 21-23.
152. Thomas Junker. *Die Evolution des Menschen*. Reihe Beck Wissen. 2., durchgesehene Aufl. München: C. H. Beck Verlag, 2008.
151. Charles Darwin. *Über die Entstehung der Arten im Thier- und Pflanzen-Reich durch natürliche Züchtung, oder Erhaltung der vervollkommneten Rassen im Kampfe um’s Daseyn*. Faksimile der ersten deutschen Ausgabe von 1860. Herausgegeben und mit einer Einleitung versehen von Thomas Junker. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2008.
150. Thomas Junker. „Einleitung.“ In Charles Darwin. *Über die Entstehung der Arten im Thier- und Pflanzen-Reich durch natürliche Züchtung, oder Erhaltung der vervollkommneten Rassen im Kampfe um’s Daseyn*. Faksimile der ersten deutschen Ausgabe von 1860. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2008, S. 6-33.
149. Thomas Junker. „Die Entdeckung der Evolution.“ In *Gott oder Darwin? Vernünftiges Reden über Schöpfung und Evolution*. Hrsg. von Joachim Klose & Jochen Oehler. Berlin: Springer, 2008, S. 105-117.
148. Thomas Junker. „Der Islam und die modernen Selbstmordattentate.“ In *Gegen die feige Neutralität. Beiträge zur Islamkritik*. Hrsg. von Armin Geus und Stefan Etzel. Marburg: Basilisken-Presse, 2008, S. 122-27.
147. Thomas Junker. „The Eclipse and Renaissance of Darwinism in German Biology (1900-1950).“ In *The Reception of Charles Darwin in Europe*. 2 vols. Edited by Eve-Marie Engels and Thomas Glick. The Athlone Critical Traditions Series: The Reception of British and Irish Authors in Europe. London: Continuum, 2008, vol. 2, pp. 482-503, 592-97.
146. Thomas Junker. „Die ‚erstaunlichen Übereinstimmungen‘ zwischen Bibel und Evolutionstheorie: Was stimmt wirklich?“ *Schönberger Hefte* (2008), Nr. 1, S. 10-11.
145. Thomas Junker. Rezension von Matthias Glaubrecht, Annette Kinitz und Uwe Moldrzyk, *Evolution in Aktion. Als das Leben laufen lernte* (München, Berlin: Prestel Verlag, 2007), *Naturwissenschaftliche Rundschau* 61 (2008): 104.

## 2007

144. Thomas Junker. „Ernst Mayr (1904-2005) and the New Philosophy of Biology,“ *Journal for General Philosophy of Science* 38 (2007): 1-17.
143. Thomas Junker. „Der Kreationismus – alte Schöpfungsgeschichte in neuem Gewand.“ In *Dokumentation 4. Offene Akademie 2007*. Hrsg. von Christoph Klug, Knut Krusewitz und Josef Lutz. Gelsenkirchen: People to People, 2007, S. 136-140.

142. Thomas Junker. „Die Bedeutung der Evolutionstheorie für die moderne Sicht des Menschen.“ In *Zufall Mensch? Das Bild des Menschen im Spannungsfeld von Evolution und Schöpfung*. Hrsg. von Lars Klünnert. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2007, S. 25-39.
141. Thomas Junker. „Johann Friedrich Blumenbach, Stephen Jay Gould und die natürliche Einheit der Menschen.“ In *Physische Anthropologie – Biologie des Menschen. Beiträge zur 14. Jahrestagung der DGGTB in Göttingen 2005*. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 13. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2007, S. 17-28.
140. Thomas Junker. „Schöpfung gegen Evolution – und kein Ende? Kardinal Schönborns Intelligent-Design-Kampagne und die katholische Kirche.“ In *Kreationismus in Deutschland. Fakten und Analysen*. Hrsg. von Ulrich Kutschera. Naturwissenschaft und Glaube, Bd. 1. Münster: Lit-Verlag, 2007, S. 71-97.
139. Thomas Junker. „Streitpunkt Evolution,“ *HLZ: Zeitschrift der GEW Hessen für Erziehung, Bildung, Forschung* 60 (Juli/August 2007): 26.
138. Thomas Junker. Review of Larry Arnhart, *Darwinian Conservatism* (Exeter, UK; Charlottesville, VA: Imprint Academic, 2005), *History and Philosophy of the Life Sciences* 29 (2007): 248-49.
137. Thomas Junker. Rezension von Katharina Schmidt-Loske, *Die Tierwelt der Maria Sibylla Merian. Arten, Beschreibungen und Illustrationen* (Marburg: Basilisken-Presse, 2007), *Biologen heute* (2007), No. 3: 29.

## 2006

136. Thomas Junker. *Die Evolution des Menschen*. Reihe Beck Wissen. München: C. H. Beck Verlag, 2006.
135. Thomas Junker. „Missbrauchte Evolution? Biologismus im Laufe der Zeit.“ In *Wunder Mensch – Triumph der Evolution*. Gütersloh/ München: Wissen Media Verlag, 2006, S. 440-43.
134. Thomas Junker. „Stichwort: Urzeugung,“ *Naturwissenschaftliche Rundschau* 59 (2006): 697-98.
133. Thomas Junker. „Stichwort: Lamarckismus,“ *Naturwissenschaftliche Rundschau* 59 (2006): 633-34.
132. Thomas Junker. „Stichwort: Biologismus,“ *Naturwissenschaftliche Rundschau* 59 (2006): 577-78.
131. Thomas Junker. „Mayr, Ernst.“ In *Deutsche Biographische Enzyklopädie*. Hrsg. von Rudolf Vierhaus. 2., überarb. und erw. Aufl. Bd. 6: *Kraatz – Menges*. München: K. G. Saur, 2006, S. 830.
130. Thomas Junker. „Nachruf: Ernst Mayr (5. Juli 1904 – 3. Februar 2005).“ In *Netzwerke – Beiträge zur 13. Jahrestagung der DGGTB in Neuburg an der Donau 2004*. Hrsg. von Michael Kaasch, Joachim Kaasch und Volker Wissemann. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 12. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2006, S. 11-14.
129. Thomas Junker. „Der Darwinismus als internationales Netzwerk: Die 1930er und 1940er Jahre.“ In *Netzwerke – Beiträge zur 13. Jahrestagung der DGGTB in Neuburg an der Donau 2004*. Hrsg. von Michael Kaasch, Joachim Kaasch und Volker Wissemann. Verhandlungen zur

Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 12. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2006, S. 19-33.

128. Thomas Junker, Uwe Hossfeld & Tomáš Hermann. „Architekt tzv. darwinistické syntézy a nových dějin biologie – ornitolog, filosof a historic Ernst Mayr (1904-2005),“ *Dějiny věd a techniky* 39 (2006): 111-116 (tschech.).
127. Thomas Junker, Uwe Hoßfeld & Gera S. Levit. „Ernst Mayr (1904-2005): In Memoriam,“ *Žurnal Obsej Biologii* 67 (2006): 139-44 (russ.).
126. Thomas Junker. Rezension von Anita Albus, *Von seltenen Vögeln* (Frankfurt am Main: S. Fischer Verlag, 2005), *Forschung Frankfurt* (2006), no. 1: 98.

### 2005

125. Thomas Junker, und Uwe Hoßfeld. „Ernst Mayr (1904-2005),“ *Anzeiger des Vereins Thüringer Ornithologen* 5 (2005): 241-46.
124. Thomas Junker. „Stichwort: Darwinismus,“ *Naturwissenschaftliche Rundschau* 58 (2005): 173-74.
123. Thomas Junker und Sabine Paul. „Stichwort: Eugenik,“ *Naturwissenschaftliche Rundschau* 58 (2005): 109-10.
122. Thomas Junker. „Ernst Mayr (5. Juli 1904 – 3. Februar 2005),“ *GfBS News (Gesellschaft für Biologische Systematik)* Heft 14 (2005): 12-14.
121. Thomas Junker, und Uwe Hoßfeld. „Ernst Mayr: biolog, filozof a historik,“ *Vesmír* 84 (2005): 287-88 (tschechisch).
120. Thomas Junker. Rezension von Christina Brandt, *Metapher und Experiment: Von der Virusforschung zum genetischen Code* (Göttingen: Wallstein, 2004), *Gesnerus* 62 (2005): 293.
119. Thomas Junker. Review of *Darwinian Heresies*. Edited by Abigail Lustig, Robert J. Richards, Michael Ruse (Cambridge: Cambridge University Press, 2004), *History and Philosophy of the Life Sciences* 27 (2005): 526-27.
118. Thomas Junker. Rezension von Uwe Hossfeld, Jürgen John, Oliver Lemuth, Rüdiger Stutz (Hgg.). „Kämpferische Wissenschaft“. *Studien zur Universität Jena im Nationalsozialismus* (Köln, Weimar, Wien: Böhlau, 2003), *NTM. Internationale Zeitschrift für Geschichte und Ethik der Naturwissenschaften, Technik und Medizin* N.S. 13 (2005): 270-71.
117. Thomas Junker. Rezension von Natalie Janine Chaoui, *Mit Messzirkel und Schrotflinte. Das primatologische Werk von Adolph Hans Schultz* (Marburg: Basilisken-Presse, 2004), *Folia Biohistorica* No. 5 (November 2005): 4.
116. Thomas Junker. Rezension von Alexander von Schwerin, *Experimentalisierung des Menschen. Der Genetiker Hans Nachtsheim und die vergleichende Erbpathologie 1920–1945* (Göttingen: Wallstein, 2004), *Naturwissenschaftliche Rundschau* 58 (2005): 398-99.
115. Thomas Junker. Rezension von Jochem Kotthaus, *Propheten des Aberglaubens – Der deutsche Kreationismus zwischen Mystizismus und Pseudowissenschaft* (Münster: Lit-Verlag, 2003), *Naturwissenschaftliche Rundschau* 58 (2005): 343.

114. Thomas Junker. Review of Theodore M. Porter and Dorothy Ross (eds.), *The Modern Social Sciences* (Cambridge: Cambridge University Press, 2003), *History and Philosophy of the Life Sciences* 27 (2005): 124-25.

#### 2004

113. Thomas Junker. *Geschichte der Biologie: Die Wissenschaft vom Leben*. C. H. Beck Wissen. München: C. H. Beck Verlag, 2004.
112. Thomas Junker. *Die zweite Darwinsche Revolution. Geschichte des Synthetischen Darwinismus in Deutschland 1924 bis 1950*. Acta Biohistorica, 8. Marburg: Basilisken-Press, 2004.
111. Thomas Junker. „Morgan, Thomas Hunt.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2004, Bd. 3, S. 42-44.
110. Thomas Junker. „Muller, Hermann Joseph.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2004, Bd. 3, S. 49-50.
109. Thomas Junker. „Remane, Adolf.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2004, Bd. 3, S. 199-200.
108. Thomas Junker. „Simpson, George Gaylord.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2004, Bd. 3, S. 295-296.
107. Thomas Junker. „Timoféeff-Ressovsky, Nikolai Vladimirovic.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2004, Bd. 3, S. 362-365.
106. Thomas Junker. „Zimmermann, Walter.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2004, Bd. 3, S. 495-497.
105. Thomas Junker. „Bower, Frederick Orpen (1855-1948).“ In *Oxford Dictionary of National Biography*. Edited by H. C. G. Matthew and Brian Harrison. Oxford: Oxford University Press, 2004.
104. Thomas Junker. „Darwin, Sir Francis (1848-1925).“ In *Oxford Dictionary of National Biography*. Edited by H. C. G. Matthew and Brian Harrison. Oxford: Oxford University Press, 2004.
103. Thomas Junker. „Vines, Sydney Howard (1849-1934).“ In *Oxford Dictionary of National Biography*. Edited by H. C. G. Matthew and Brian Harrison. Oxford: Oxford University Press, 2004.
102. Thomas Junker. „Ward, Harry Marshall (1854-1906).“ In *Oxford Dictionary of National Biography*. Edited by H. C. G. Matthew and Brian Harrison. Oxford: Oxford University Press, 2004.

101. Thomas Junker. „Spätes Kommen. In der Natur macht ja alles Sinn. Welchen Sinn hat es, dass Frauen für einen Orgasmus länger brauchen als wir?“ *Men's Health* 12 (2004).
100. Thomas Junker. „Evolution und die Marmeladetheorie des Erdkerns,“ *MIZ, Materialien und Informationen zur Zeit* 33 (2004), No. 3, S. 10-13.
99. Thomas Junker. „Kommentar.“ In Ulrich Kutschera. *Streitpunkt Evolution. Darwinismus und Intelligentes Design*. Naturwissenschaft und Glaube, Bd. 2. Münster: Lit-Verlag, 2004, S. 251-54.
98. Thomas Junker. „Göppert, Heinrich Robert.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2004, Bd. 2, S. 118.
97. Thomas Junker. Review of Thomas Potthast, *Die Evolution und der Naturschutz: Zum Verhältnis von Evolutionsbiologie, Ökologie und Naturethik* (Frankfurt/ New York: Campus, 1999), *Isis* 95 (2004): 540.
96. Thomas Junker. Rezension von Christiane Nüsslein-Volhard, *Das Werden des Lebens. Wie Gene die Entwicklung steuern* (München: C. H. Beck, 2004), *Biologie in unserer Zeit* 34 (2004): 267.

### 2003

95. Thomas Junker. „Ornithology and the genesis of the Synthetic Theory of Evolution,“ *Avian Science* 3, Nos 2 & 3 (2003): 65-73.
94. Thomas Junker. „Baur, Erwin.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2003, Bd. 1, S. 121-22.
93. Thomas Junker. „Bronn, Heinrich Georg.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2003, Bd. 1, S. 259-60.
92. Thomas Junker. „Essay: Charles Darwin.“ In *Lexikon der bedeutenden Naturwissenschaftler*. Hrsg. von Dieter Hoffmann, Hubert Laitko und Staffan Müller-Wille. Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2003, Bd. 1, 377-84.
91. Thomas Junker. „What is the Synthetic Theory of Evolution?“ In *In the Shadow of Darwinism. Alternative Evolutionary Theories in the 20<sup>th</sup> Century*. Edited by G. S. Levit et al. Sankt Petersburg: Fineday press, 2003, pp. 7-14 (russ.).
90. Thomas Junker, Uwe Hoßfeld, Frank Zachos & Leonid Razran. „The non-Darwinian controversy between Adolf Remane and Nikolai W. Timoféeff-Ressovsky.“ In *In the Shadow of Darwinism. Alternative Evolutionary Theories in the 20<sup>th</sup> Century*. Edited by G. S. Levit et al. Sankt Petersburg: Fineday press, 2003, pp. 126-137 (russ.).
89. Thomas Junker. „Ornithology and the Genesis of the Synthetic Theory of Evolution,“ *Die Vogelwarte* 42 (2003): 4.
88. Thomas Junker. „Biologie und gesellschaftliche Reformprojekte in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts.“ In Tamás Meleghy & Heinz-Jürgen Niedenzu, Hgg. *Soziale Evolution. Die*



*Evolutionstheorie und die Sozialwissenschaften*. Österreichische Zeitschrift für Soziologie, Sonderband 7. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, 2003, S. 316-30.

87. Uwe Hoßfeld & Thomas Junker. „Anthropologie und synthetischer Darwinismus im Dritten Reich: *Die Evolution der Organismen* (1943),“ *Anthropologischer Anzeiger* 61 (2003): 85-114.
86. Thomas Junker. „Essay: Charles Darwin.“ In *Der Brockhaus: Naturwissenschaft und Technik*. 3. Bde. Mannheim: F. A. Brockhaus; Heidelberg: Spektrum Akademischer Verlag, 2003, Bd. 1, S. 422-23.
85. Uwe Hoßfeld, Thomas Junker, Frank Zachos, Leonid Rasran. „Zoologist Adolf Remane (1898-1976) and his viewpoint on synthetic theory of evolution.“ In *Evolutionary Biology: History and Theory*. Vol. 2. Edited by E. I. Kolchinsky & I. Yu. Popov. St. Petersburg: Russian Academy of Sciences, St. Petersburg Branch of the Institute for the History of Natural Sciences and Technology, 2003, pp. 200-17 (russ.).
84. Thomas Junker. Rezension von Martin Mahner & Mario Bunge, *Philosophische Grundlagen der Biologie* (Berlin/Heidelberg/New York: Springer, 2000). *Journal of Zoological Systematics and Evolutionary Research* 41 (2003): 72.
83. Thomas Junker. Rezension von Ulrich Sucker, *Das Kaiser-Wilhelm-Institut für Biologie. Seine Gründungsgeschichte, seine problemgeschichtlichen und wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen (1911-1916)*. Pallas Athene. Beiträge zur Universitäts- und Wissenschaftsgeschichte, Bd. 3 (Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 2002). *Historische Zeitschrift* 276 (2003): 819-20.
82. Thomas Junker. „Zwischen Genen und Umwelt.“ Rezension von *Vererbung und Milieu*. Hrsg. von Michael Wink. *Heidelberger Jahrbücher*, Bd. 45 (Berlin, Heidelberg, New York: Springer, 2001). *Biologie in unserer Zeit* 33 (2003): 63.

## 2002

81. Thomas Junker. „Ilse Jahns *Geschichte der Biologie* – von Goethe zu Humboldt.“ In *Fokus Biologiegeschichte – Zum 80. Geburtstag der Biologiehistorikerin Ilse Jahn*. Hrsg. von Jörg Schulz. Berlin: Akadras, 2002, S. 245-52.
80. Thomas Junker. „Yu. A. Philipchenko, Macroevolution and Anti-Darwinism.“ In *Russian-German Links in Biology and Medicine*. Issue III, *Between Science and Ideology*. Edited by E. I. Kolchinsky. St. Petersburg: Russian Academy of Sciences, St. Petersburg Branch of the Institute for the History of Natural Sciences and Technology, 2002, pp. 135-40 (russ.).
79. Thomas Junker. „Carl Nägeli und der Anti-Darwinismus – Von der Vervollkommnungstheorie zur Makroevolution.“ In *Pratum floridum. Festschrift für Brigitte Hoppe*. Hrsg. von Menso Folkerts, Stefan Kirschner und Andreas Kühne. *Algorismus*, Heft 38. Augsburg: Rauner, 2002, S. 205-20.
78. Thomas Junker & Uwe Hossfeld. „The Architects of the Evolutionary Synthesis in National Socialist Germany: Science and Politics,“ *Biology and Philosophy* 17 (2002): 223-49.
77. Thomas Junker. „Darwinismus oder Synthetische Evolutionstheorie?“ In *Die Entstehung biologischer Disziplinen II – Beiträge zur 10. Jahrestagung der DGGB in Berlin 2001*. Hrsg. von

Uwe Hoßfeld und Thomas Junker. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 9. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2002, S. 209-30.

76. Uwe Hoßfeld & Thomas Junker (Herausgeber). *Die Entstehung biologischer Disziplinen II – Beiträge zur 10. Jahrestagung der DGGTB in Berlin 2001*. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 9. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2002.
75. Thomas Junker. Rezension von Ulrich Kutschera, *Evolutionsbiologie – Eine allgemeine Einführung* (Berlin: Parey Buchverlag, 2001). *Biospektrum* 8 (2002): 389.
74. Thomas Junker. Rezension von Christoph Kockerbeck (Hrsg.), *Carl Vogt, Jacob Moleschott, Ludwig Büchner, Ernst Haeckel: Briefwechsel*. Acta Biohistorica, 4 (Marburg: Basilisken-Presse, 1999). *NTM. Internationale Zeitschrift für Geschichte und Ethik der Naturwissenschaften, Technik und Medizin* N.S. 10 (2002): 61.
73. Thomas Junker. Rezension von Paul Ziche (Hrsg.), *Monismus um 1900: Wissenschaftskultur und Weltanschauung*. Ernst-Haeckel-Haus-Studien, Bd. 4 (Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2000). *Historische Zeitschrift* 274 (2002): 125-26.
72. Thomas Junker. „Evolution und Kreationismus (Rez. von Ulrich Kutschera, *Evolutionsbiologie – Eine allgemeine Einführung* (Berlin: Parey Buchverlag, 2001). *Biologie in unserer Zeit* 32 (2002): VI.

## 2001

71. Thomas Junker & Uwe Hoßfeld. *Die Entdeckung der Evolution – Eine revolutionäre Theorie und ihre Geschichte*. Darmstadt: Wissenschaftliche Buchgesellschaft, 2001.
70. Thomas Junker. „Vererbung.“ In *Historisches Wörterbuch der Philosophie*. Hrsg. von Joachim Ritter †, Karlfried Gründer und Gottfried Gabriel. Bd. 11. Basel: Schwabe & Co., 2001, Sp. 624-28.
69. Thomas Junker. „Charles Darwin (1809-1882).“ In *Darwin & Co. Eine Geschichte der Biologie in Portraits*. Hrsg. von Ilse Jahn und Michael Schmitt. München: C. H. Beck Verlag, 2001, Bd. 1, S. 369-89.
68. Thomas Junker. „Walter Zimmermann (1892-1980).“ In *Darwin & Co. Eine Geschichte der Biologie in Portraits*. Hrsg. von Ilse Jahn und Michael Schmitt. München: C. H. Beck Verlag, 2001, Bd. 2, S. 275-95.
67. Thomas Junker. „George Gaylord Simpson (1902-1984).“ In *Darwin & Co. Eine Geschichte der Biologie in Portraits*. Hrsg. von Ilse Jahn und Michael Schmitt. München: C. H. Beck Verlag, 2001, Bd. 2, S. 471-89.
66. Thomas Junker. „Wandte sich Bernhard Rensch in den Jahren 1933-38 aus politischen Gründen vom Lamarckismus ab?“ In *Darwinismus und/als Ideologie*. Hrsg. von Uwe Hoßfeld und Rainer Brömer. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 6. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2001, S. 287-311.
65. Thomas Junker. „Profile: Apotheker in Wissenschaftsgeschichte und Bioethik,“ *Cosmos* (2001), Nr. 4: 352-53.

64. Thomas Junker & Sabine Paul. „Wer entscheidet?“ *Freitag* no. 2, 5. Januar 2001, S. 11.
63. Thomas Junker. „Science and Politics: Bernhard Rensch’s Abandonment of Lamarckism in the Years 1934-1938,“ In *Russian-German Links in Biology and Medicine*. Edited by E. I. Kolchinsky. St. Petersburg: Russian Academy of Sciences, St. Petersburg Branch of the Institute for the History of Natural Sciences and Technology, 2001, pp. 163-69 (russ.).

## 2000

62. Thomas Junker. *Die Geschichte des synthetischen Darwinismus in Deutschland 1924 bis 1950*. Habilitationsschrift. Universität Tübingen, Fakultät für Biologie, Tübingen 2000 [Manuskript].
61. Wolf Ernst Reif, Thomas Junker & Uwe Hoßfeld. „The Synthetic Theory of Evolution: General Problems and the German Contribution to the Synthesis,“ *Theory in Biosciences* 119 (2000): 41-91.
60. Thomas Junker. „Darwinism.“ In *Reader’s Guide to the History of Science*. Edited by Arne Hessenbruch. London/Chicago: Fitzroy Dearborn, 2000, pp. 165-66.
59. Thomas Junker. „Darwinism in Germany.“ In *Reader’s Guide to the History of Science*. Edited by Arne Hessenbruch. London/Chicago: Fitzroy Dearborn, 2000, pp. 166-67.
58. Thomas Junker & Uwe Hoßfeld. „Synthetische Theorie und ‘Deutsche Biologie’: Einführender Essay.“ In *Evolutionsbiologie von Darwin bis heute*. Hrsg. von Rainer Brömer, Uwe Hoßfeld und Nicolaas A. Rupke. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 4. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2000, S. 231-48.
57. Thomas Junker. „Synthetische Theorie, Eugenik und NS-Biologie.“ In *Evolutionsbiologie von Darwin bis heute*. Hrsg. von Rainer Brömer, Uwe Hoßfeld und Nicolaas A. Rupke. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 4. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2000, S. 307-60.
56. Thomas Junker. „Adolf Remane und die Synthetische Theorie.“ In *Berichte zur Geschichte der Hydro- und Meeresbiologie und weitere Beiträge zur 8. Jahrestagung der DGGTB in Rostock 1999*. Hrsg. von Ekkehard Höxtermann, Joachim Kaasch, Michael Kaasch und Ragnar K. Kinzelbach. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 5. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 2000, S. 131-57.
55. Thomas Junker. „Ganzheit und genetisches Milieu: Holistische Ansätze in der modernen Evolutionsbiologie.“ In *Einheit und Vielheit: Organologische Denkmodelle in der Moderne*. Hrsg. von Barbara Boisis und Sonja Rinofner-Kreidl. Studien zur Moderne, Bd. 11. Wien: Passagen-Verlag, 2000, S. 65-81.
54. Sabine Paul & Thomas Junker. „Evolutionäres Zufallsereignis: Eugenische Aspekte der Gentechnik – Lotterie der Natur oder genetische Selbstbestimmung,“ *Freitag* no. 49, 1. Dezember 2000, S. 11.
53. Thomas Junker & Sabine Paul. „Der Zwang des Globalen,“ *Zeitschrift für KulturAustausch* 50 (2000), no. 3: 58-60.

52. Sabine Paul & Thomas Junker. „Reproduktionsmedizin, Gentechnik und die Angst vor der Eugenik,“ *Forum Sexualaufklärung und Familienplanung (Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung)* (2000), no. 1/2: 35-41.
51. Uwe Hoßfeld & Thomas Junker. „Bernhard Rensch (1900-1990) – Evolutionsbiologe, Ornithologe, Malakologe und Biophilosoph. Zum Gedenken an seinen 100. Geburtstag am 21. Januar 2000,“ *Blätter aus dem Naumann-Museum* 19 (2000): 78-89.
50. Uwe Hoßfeld, Thomas Junker & E. I. Kolchinsky. „Protagonisty i glavnyje naucnyje trudy po evolucionnomu sintezu v nemecko-jazycnom prostranstve (Protagonisten und einige Hauptwerke der Evolutionären Synthese im deutschen Sprachraum),“ *Voprosy Istorii Estestvoznaniya i Tekhnikiy (VIET)* (2000), no. 1: 69-95 (russ.).
49. Thomas Junker. „The Synthetic Theory of Evolution in Germany: An example of successful Russian-German Cooperation.“ In *Russian-German Links in Biology and Medicine: 300-Year Experience of Interactions*. Edited by L. J. Borkin and E. I. Kolchinsky. St. Petersburg: The St. Petersburg Association of Scientists & Scholars, 2000, pp. 73-81 (russ.).
48. Thomas Junker. Review of Natalie Kunkel, *Wissenschaftsaustausch zwischen Russland und Westeuropa, insbesondere Deutschland, in der Botanik und Pharmazie vom 18. bis zum frühen 20. Jahrhundert* (München: Institut für Geschichte der Naturwissenschaften, 1999). *Isis* 91 (2000): 770-71.
47. Thomas Junker. Rezension von *The European Origins of Scientific Ecology (1800-1901)*. Edited by Pascal Acot. Introduction Patrick Blandin. Translated by B. P. Hamm. 2 vols. (Amsterdam: Overseas Publishers Association, 1998). *Gesnerus* 57 (2000): 101-02.
46. Thomas Junker. Rezension von Jean Gayon, *Darwinism's Struggle for Survival: Heredity and the Hypothesis of Natural Selection* [1992]. Transl. by Matthew Cobb (Cambridge: Cambridge University Press, 1998). *Gesnerus* 57 (2000): 118.
45. Thomas Junker. Rezension von Ernst Mayr, *Das ist Biologie. Die Wissenschaft des Lebens*. Aus dem Engl. übers. von Jorunn Wißmann (Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 1998). *Gesnerus* 57 (2000): 132-33.

#### 1999

44. Thomas Junker & Sabine Paul. „Das Eugenik-Argument in der Diskussion um die Humangenetik: eine kritische Analyse.“ In *Biologie und Ethik*. Hrsg. von Eve-Marie Engels. Universal-Bibliothek, Nr. 9727. Stuttgart: Philipp Reclam jun., 1999, S. 161-93.
43. Thomas Junker & Eve-Marie Engels (Herausgeber). *Die Entstehung der Synthetischen Theorie: Beiträge zur Geschichte der Evolutionsbiologie in Deutschland 1930-1950*. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 2. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1999.
42. Thomas Junker & Eve-Marie Engels. „Einleitung.“ In *Die Entstehung der Synthetischen Theorie: Beiträge zur Geschichte der Evolutionsbiologie in Deutschland 1930-1950*. Hrsg. von Thomas Junker und Eve-Marie Engels. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 2. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1999, S. 9-18.

41. Thomas Junker. „Was war die Evolutionäre Synthese? Zur Geschichte eines umstrittenen Begriffes.“ In *Die Entstehung der Synthetischen Theorie: Beiträge zur Geschichte der Evolutionsbiologie in Deutschland 1930-1950*. Hrsg. von Thomas Junker und Eve-Marie Engels. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 2. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1999, S. 31-78.
40. Uwe Hoßfeld & Thomas Junker. „Morphologie und Synthetische Theorie (Interview mit Dietrich Starck).“ In *Die Entstehung der Synthetischen Theorie: Beiträge zur Geschichte der Evolutionsbiologie in Deutschland 1930-1950*. Hrsg. von Thomas Junker und Eve-Marie Engels. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 2. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1999, S. 227-40.
39. Armin Geus, Thomas Junker, Hans-Jörg Rheinberger, Christa Riedl-Dorn & Michael Weingarten (Herausgeber). *Repräsentationsformen in den biologischen Wissenschaften*. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 3. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1999.
38. Thomas Junker. „Repräsentationsformen in der modernen Biologiegeschichte: Kritische Anmerkungen.“ In *Repräsentationsformen in den biologischen Wissenschaften*. Hrsg. von Armin Geus, Thomas Junker, Hans-Jörg Rheinberger, Christa Riedl-Dorn und Michael Weingarten. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 3. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1999, S. 7-18.
37. Thomas Junker & Dirk Backenköhler. „‘Vermittler dieses allgemeinen geistigen Handels’: Charles Darwins deutsche Verleger und Übersetzer bis 1882.“ In *Repräsentationsformen in den biologischen Wissenschaften*. Hrsg. von Armin Geus, Thomas Junker, Hans-Jörg Rheinberger, Christa Riedl-Dorn und Michael Weingarten. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 3. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1999, S. 249-79.
36. Thomas Junker. „‘Kampf ums Dasein’ – Die Evolutionstheorie.“ In *Meilensteine der Menschheit: Einhundert Entdeckungen, Erfindungen und Wendepunkte der Geschichte*. Hrsg. Brockhaus-Redaktion. Leipzig/Mannheim: F. A. Brockhaus, 1999, S. 246-49.
35. Thomas Junker & Uwe Hoßfeld. „Sintetizeskaja teorija evoljuzii u fazizm (Synthetic Theory of Evolution and Fascism),“ *Naukovedenie (Zeitschrift der St. Petersburger Akademie der Wissenschaften)* 3 (1999): 151-62 (russ.).
34. Thomas Junker. Rezension von Uwe Hoßfeld, *Gerhard Heberer (1901-1973). Sein Beitrag zur Biologie im 20. Jahrhundert* (Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1997). *NTM. Internationale Zeitschrift für Geschichte und Ethik der Naturwissenschaften, Technik und Medizin* N.S. 7 (1999): 185-86.
33. Thomas Junker. Review of Aira Kemiläinen, *Finns in the shadow of the „Aryans“: Race Theories and Racism*, *Studia Historica* 59 (Helsinki: SHS, 1998). *History and Philosophy of the Life Sciences* 21 (1999): 135-36.

## 1998

32. Thomas Junker. „Charles Darwin und die Evolutionstheorien des 19. Jahrhunderts.“ In *Geschichte der Biologie*. Hrsg. von Ilse Jahn. 3., neubearb. Auflage. Stuttgart/Jena: Gustav Fischer, 1998, S. 356-85, 703-09. Neudruck: Heidelberg/Berlin: Spektrum Akademischer Verlag, 2000.

31. Thomas Junker. „Critiques and Contentions: Blumenbach’s Racial Geometry,“ *Isis* 89 (1998): 498-501 (vgl. hierzu Stephen Jay Gould: „On Mental and Visual Geometry,“ *Isis* 89 (1998): 502-04).
30. Sabine M. Paul & Thomas Junker. „Eugenics and Genetic Testing for Cancer Predispositions.“ In *HUGO: Human Genome Meeting 1998 Turin, Meeting Programm and Abstract Book*. London: HUGO, 1998.
29. Eve-Marie Engels, Thomas Junker & Michael Weingarten (Herausgeber). *Ethik der Biowissenschaften: Geschichte und Theorie*. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 1. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1998.
28. Thomas Junker. „Eugenik, Synthetische Theorie und Ethik. Der Fall Timoféeff-Ressovsky im internationalen Kontext.“ In *Ethik der Biowissenschaften: Geschichte und Theorie*. Hrsg. von Eve-Marie Engels, Thomas Junker und Michael Weingarten. Verhandlungen zur Geschichte und Theorie der Biologie, Bd. 1. Berlin: Verlag für Wissenschaft und Bildung, 1998, S. 7-40.
27. Uwe Hoßfeld & Thomas Junker. „Dietrich Starck zum 90. Geburtstag,“ *NTM. Internationale Zeitschrift für Geschichte und Ethik der Naturwissenschaften, Technik und Medizin* N.S. 6 (1998): 129-47.
26. Thomas Junker. „Kurzbiographie: Mayr, Ernst.“ In *Geschichte der Biologie*. Hrsg. von Ilse Jahn. 3., neubearb. Auflage. Stuttgart/Jena: Gustav Fischer, 1998, S. 898-99.
25. Thomas Junker. Review of Alexander Jacob, *De Naturae Natura. A Study of Idealistic Conceptions of Nature and the Unconscious*. Kosmosophie, Bd. VII (Stuttgart: Franz Steiner Verlag, 1992). *History and Philosophy of the Life Sciences* 19 (1998): 363-64.
24. Thomas Junker. Review of *Charles Darwin’s Letters: A Selection 1825-1859*, edited by Frederick Burkhardt (Cambridge: Cambridge University Press, 1996) and Peter J. Bowler, *Charles Darwin: The Man and His Influence* (Cambridge: Cambridge University Press, 1996). *History and Philosophy of the Life Sciences* 19 (1998): 364-65.
23. Thomas Junker. Review of Michael Ruse, *Monad to Man: The Concept of Progress in Evolutionary Biology* (Cambridge/London: Harvard University Press, 1996). *Isis* 89 (1998): 149-50.

#### 1997

22. Frederick Burkhardt (Ed.), ... Thomas Junker (Assistant Editor). *The Correspondence of Charles Darwin*. Vol. 10, 1862. Cambridge: Cambridge University Press, 1997.

#### 1996

21. Thomas Junker. „Factors Shaping Ernst Mayr’s Concepts in the History of Biology,“ *Journal of the History of Biology* 29 (1996): 29-77.
20. Thomas Junker. „Julius Schuster und das Berliner Institut für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften (1930-1945). Eine vergessene Episode der Pharmaziegeschichtsschreibung,“ *Geschichte der Pharmazie* 48 (1996): 9-17.

19. Thomas Junker & Marsha Richmond (Herausgeber). *Charles Darwins Briefwechsel mit deutschen Naturforschern. Ein Kalendarium mit Inhaltsangaben, biographischem Register und Bibliographie. Charles Darwin's Correspondence with German Naturalists: A Calendar with Summaries, Biographical Register and Bibliography.* Acta Biohistorica, I. Marburg: Basiliken-Press, 1996.
18. Thomas Junker & Marsha Richmond. „Einleitung/Introduction.“ In *Charles Darwins Briefwechsel mit deutschen Naturforschern. Ein Kalendarium mit Inhaltsangaben, biographischem Register und Bibliographie. Charles Darwin's Correspondence with German Naturalists: A Calendar with Summaries, Biographical Register and Bibliography.* Acta Biohistorica, I. Marburg: Basiliken-Press, 1996, S. IX-XXXV.
17. Thomas Junker. „Kulturpessimismus und Genetik: Von Weimar zum Dritten Reich,“ *Biologisches Zentralblatt* 115 (1996): 145-52.
16. Thomas Junker. „Eine vergessene Episode der Pharmaziegeschichtsschreibung: Das Berliner Institut für Geschichte der Medizin und der Naturwissenschaften (1930-1945).“ In *Actes du XXXII<sup>e</sup> Congrès d'Histoire de la Pharmacie. Paris, 25-29 septembre 1995.* Paris: Societe d'Histoire de la Pharmacie, 1996, S. 267-68.

#### 1995

15. Thomas Junker. „Darwinismus, Materialismus und die Revolution von 1848 in Deutschland. Zur Interaktion von Politik und Wissenschaft,“ *History and Philosophy of the Life Sciences* 17 (1995): 271-302.
14. Thomas Junker. „Zur Rezeption der Darwinschen Theorien bei deutschen Botanikern (1859-1880).“ In *Die Rezeption von Evolutionstheorien im 19. Jahrhundert.* Hrsg. von Eve-Marie Engels. Suhrkamp Taschenbuch Wissenschaft, Nr. 1229. Frankfurt am Main: Suhrkamp, 1995, S. 147-81.
13. Thomas Junker. „Vergangenheit und Gegenwart: Bemerkungen zur Funktion von Geschichte in den Schriften Ernst Mayrs,“ *Biologisches Zentralblatt* 114 (1995): 143-49.
12. Thomas Junker. Rezension von *Charles Darwin's Marginalia.* Vol. 1. Edited by Mario A. Di Gregorio with the Assistance of N. W. Gill (New York and London: Garland Publishing, 1990). *Berichte zur Wissenschaftsgeschichte* 18 (1995): 261-62.
11. Thomas Junker. Rezension von *Darwin und Darwinismus. Eine Ausstellung zur Kultur- und Naturgeschichte.* Hrsg. von Bodo-Michael Baumunk und Jürgen Rieß. Eine Veröffentlichung des Deutschen Hygiene-Museums. (Berlin: Akademie Verlag 1994). *Berichte zur Wissenschaftsgeschichte* 18 (1995): 262-63.

#### 1994

10. Thomas Junker & Hannelore Landsberg. „Die zwei Tode eines Naturforschers. Der Weg Julius Schusters (1886-1949) von der Botanik zur Biologiegeschichte,“ *Medizinhistorisches Journal* 29 (1994): 149-70.

9. Thomas Junker. „Historiographische Reflexionen zur ‘Darwin-Industrie’: Kreativität, wissenschaftliches Milieu, Transformation, Diversifikation und Klassifikation,“ *Jahrbuch für Geschichte und Theorie der Biologie* 1 (1994): 45-68.

#### 1993

8. Thomas Junker. „Albert Wigands *Genealogie der Urzellen* und die Darwinsche Revolution,“ *Biologisches Zentralblatt* 112 (1993): 207-14.
7. Thomas Junker. „Der Erfolg des Darwinismus in Deutschland: Eine Folge der mißglückten Revolution von 1848?“ *Nachrichtenblatt der Deutschen Gesellschaft für Geschichte der Medizin, Naturwissenschaft und Technik* 43 (1993): 69.
6. Thomas Junker. Rezension von Paul Julian Weindling, *Darwinism and Social Darwinism in Imperial Germany: The Contribution of the Cell Biologist Oscar Hertwig (1849-1922)*. Forschungen zur neueren Medizin- und Biologiegeschichte, hrsg. von G. Mann und W. F. Kümmel, Bd. 3 (Stuttgart, Jena, New York: Gustav Fischer Verlag, 1991). *Berichte zur Wissenschaftsgeschichte* 16 (1993): 163-64.

#### 1992

5. Thomas Junker. Rezension von Wolfgang Böhm, *Einführung in die Wissenschaftsgeschichte des Pflanzenbaus* (Göttingen: Triade-Verlag E. Claupein, 1990). *Berichte zur Wissenschaftsgeschichte* 15 (1992): 118.

#### 1991

4. Thomas Junker. „Heinrich Georg Bronn und die *Entstehung der Arten*,“ *Sudhoffs Archiv* 75 (1991): 180-208.
3. Thomas Junker. Rezension von *Die Natur des Menschen: Probleme der physischen Anthropologie und Rassenkunde (1750-1850)*, hrsg. von Gunter Mann und Franz Dumont. Soemmerring-Forschungen, Bd. 6 (Stuttgart und New York: Gustav Fischer, 1990). *Berichte zur Wissenschaftsgeschichte* 14 (1991): 54-55.

#### 1990

2. Thomas Junker. Rezension von *Der Kreis um Konrad Lorenz. Ideen, Hypothesen, Ansichten*. Festschrift anlässlich des 85. Geburtstages von Konrad Lorenz am 7.11.1988. Hrsg. von Wolfgang M. Schleidt. Biologie und Evolution interdisziplinär (Berlin und Hamburg: Verlag Paul Parey, 1988). *Berichte zur Wissenschaftsgeschichte* 13 (1990): 139-40.



1989

1. Thomas Junker. *Darwinismus und Botanik: Rezeption, Kritik und theoretische Alternativen im Deutschland des 19. Jahrhunderts*. Mit einem Geleitwort von Rudolf Schmitz. Quellen und Studien zur Geschichte der Pharmazie, Bd. 54. Stuttgart: Deutscher Apotheker Verlag, 1989.